

Nr. 1 2022

Rückspiegel

Das Oldtimer Magazin

***Die Geschichte
eines Neuaufbaus***





Die Geschichte einer (Frame-off)-Restauration Der italienische Engländer Innocenti-Mini

Minis gibt es noch in einer stattlichen Auswahl auf dem Markt.

Sehr wenige sind noch original, viele restauriert, die meisten aber sind verbastelt oder unfachmännisch „restauriert“.

Ich, der Autor, liebe eigentlich Originale auch wenn sie weit weg vom Bestzustand sind.

„Besser wie neu“-Restaurationen stehe ich eher skeptisch gegenüber.

Zu Beginn des Jahres sah ich jedoch auf einem der einschlägigen Internetplattformen eine eben jener besser-wie neu-Restaurationen. Diese hat mich jedoch fasziniert und ich habe mich entschlossen nun nach angemessener Zeit mal darüber zu berichten. Der Zeitraum war nötig, um nicht in irgend einer Weise in den Verkaufsprozess einzugreifen.

Zum Betrachten der spannenden Aufnahmen

Zuerst soll aber Kay-Thomas Heinze, der Besitzer des Minis zu Wort kommen. Er hat den Mini in mühevoller Kleinarbeit wieder aufgebaut.

Nach etlichen Restaurierungen an deutschen Luftgekühlten Fahrzeugen, dachte ich an meine Jugend zurück und ich dachte daran, wie neidisch ich als 16-jähriger auf den Verkäufer eines Mofas vom Typ Zündapp Rahmentank war, als ich seinen 10“ Mittel-Amateuren MINI sah und dachte mir: Das soll dein Nächster werden.



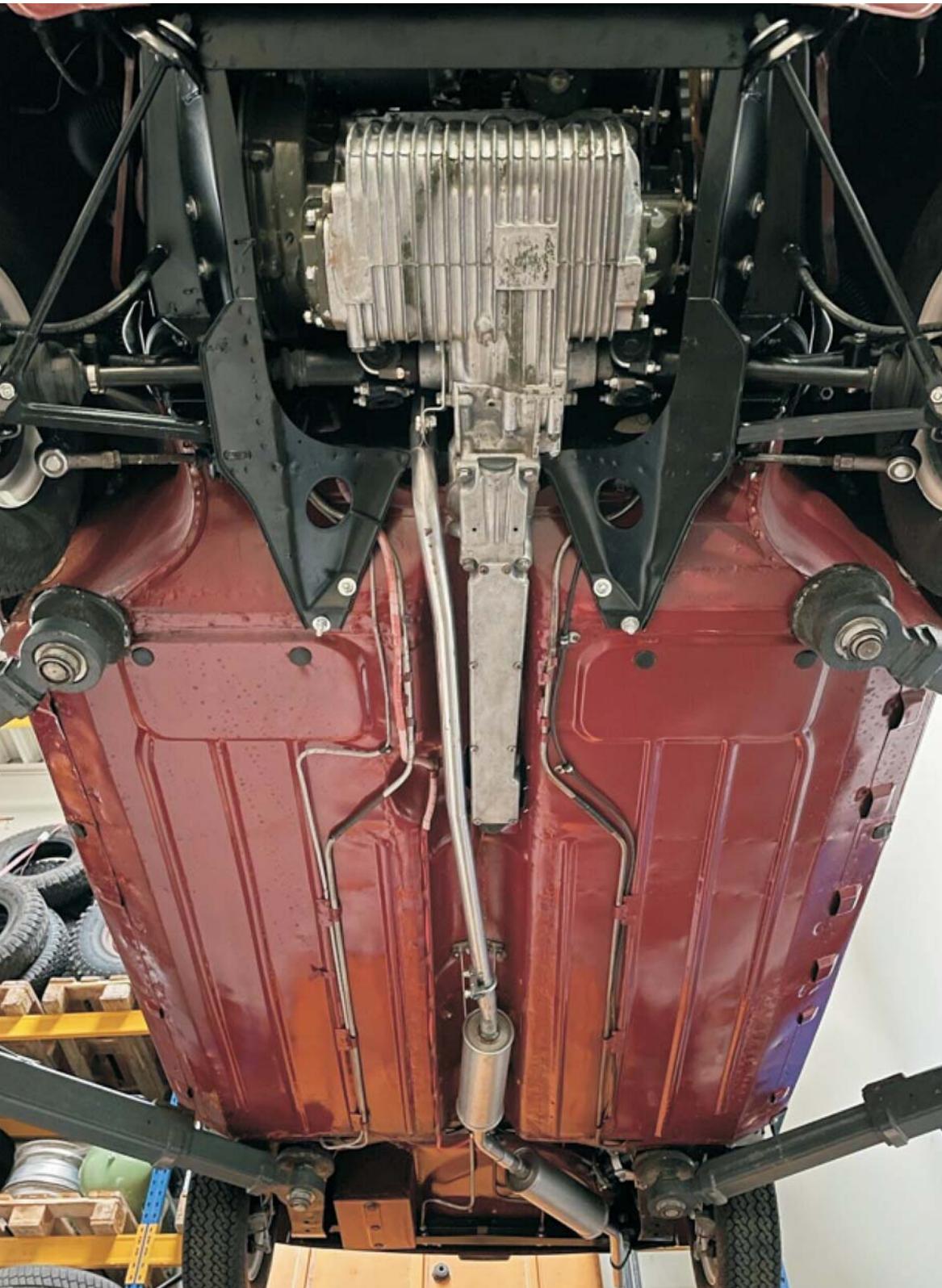
Nach langem Suchen und schließlich nach einigem Stöbern in Ebay Kleinanzeigen während der Fahrt nach Bremen zur Bremen Classic, entdeckte einen kleinen roten Mini. Dieser Stand der zum dem auch noch in der unmittelbaren Nähe von Bremen und hatte dazu einen annehmbaren Preis. Nach kurzer Kontaktaufnahme und am Ende der Messe, fuhren wir zum besagten Mini.

Kurze intensive Besichtigung und Bestandsaufnahme, ein Handschriftlicher Kaufvertrag und 100 € Anzahlung brachten den Kauf zum Abschluss.

Eine Woche später wurde der Kleine dann auf einem Trailer nach Hause geholt und die Tortur nahm ihren Lauf.



Der Wagen wurde komplett zerlegt und die Flex fand ihren Einsatz, um den Pfusch vorheriger Sanierungsversuche am Lochfraß zu beseitigen. Von diesen Versuchen zeugten Silikon und Popnieten. Man merkte schnell, dass der Wagen von innen nach außen durchgerostet war. Diese Tatsache war schade, da man die Durchrostungen hätten verhindern können.

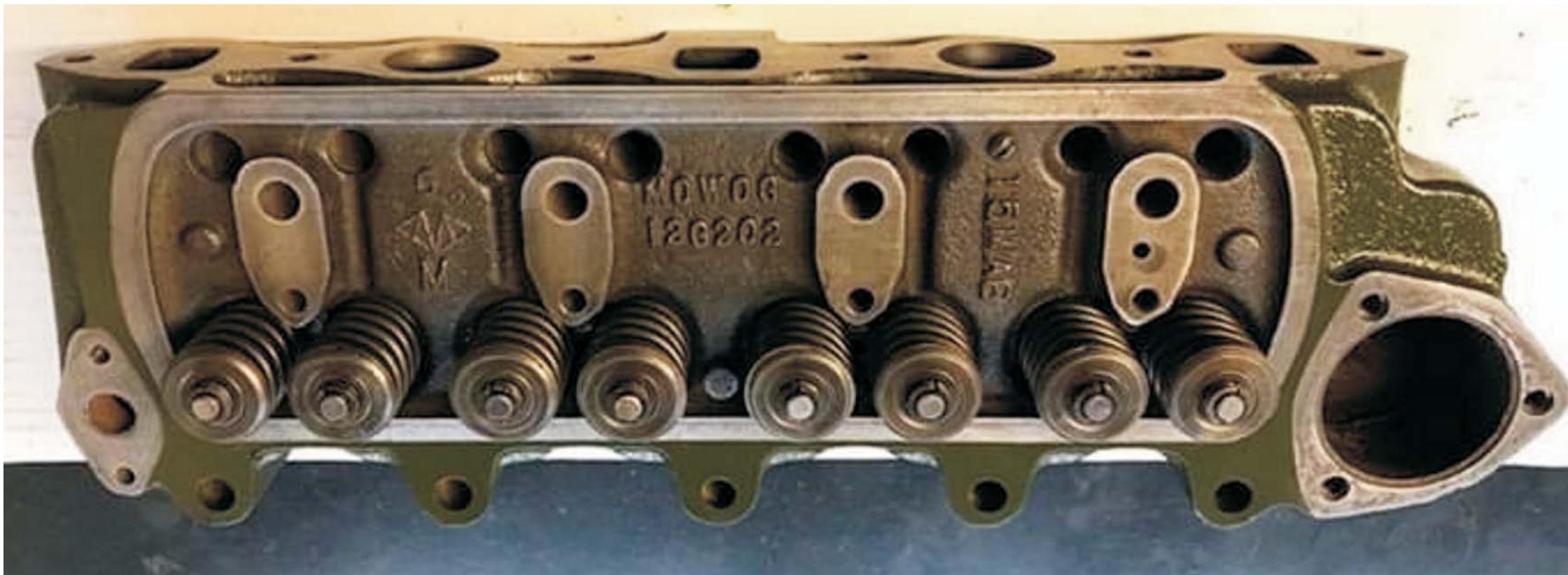


Der gesamte Unterboden und Motorraum wurde eisgestrahlt. Die Flex kam wieder zu Einsatz und alles außer dem Tunnel wurde entfernt. Der Wagen ging dann auf einer Europalette zum Karosseriebauer. Ich bestellte über Autoworkshop Bunkus die nötigen originalen kompletten Teile und den gesamten Kofferraum. Der Karosseriebauer erfreute sich über diese Maßnahme und schweißte alle Bleche vorschriftsmäßig ein.



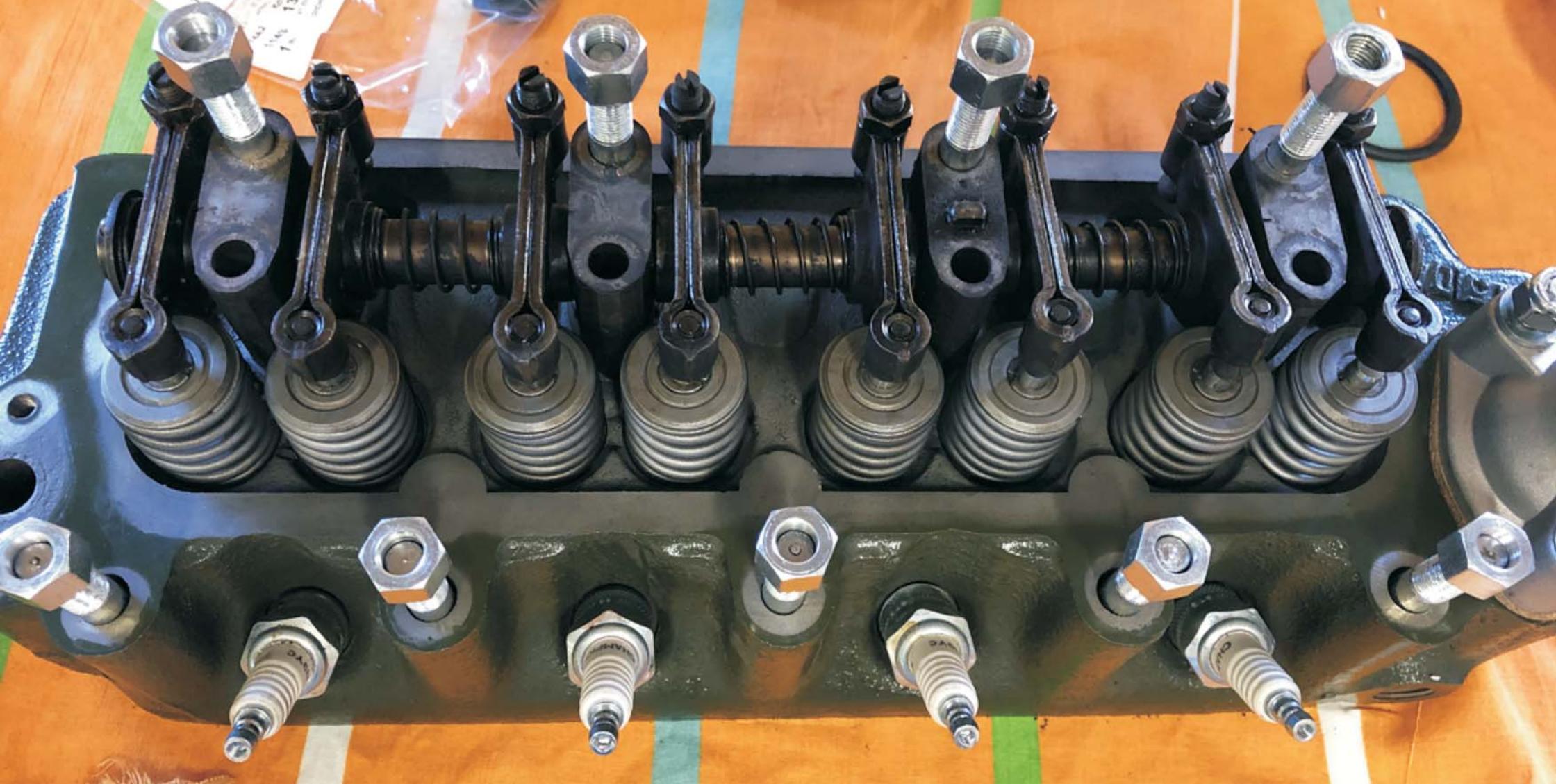


In der zwischen Zeit zerlegte ich den Rest, strahlte alle Schrauben und übrigen Teile. Die Schrauben und Halter wurden dann galvanisch weiß verzinkt und alle anderen Teile wurde Epoxy grundiert und zweimal pulverbeschichtet.

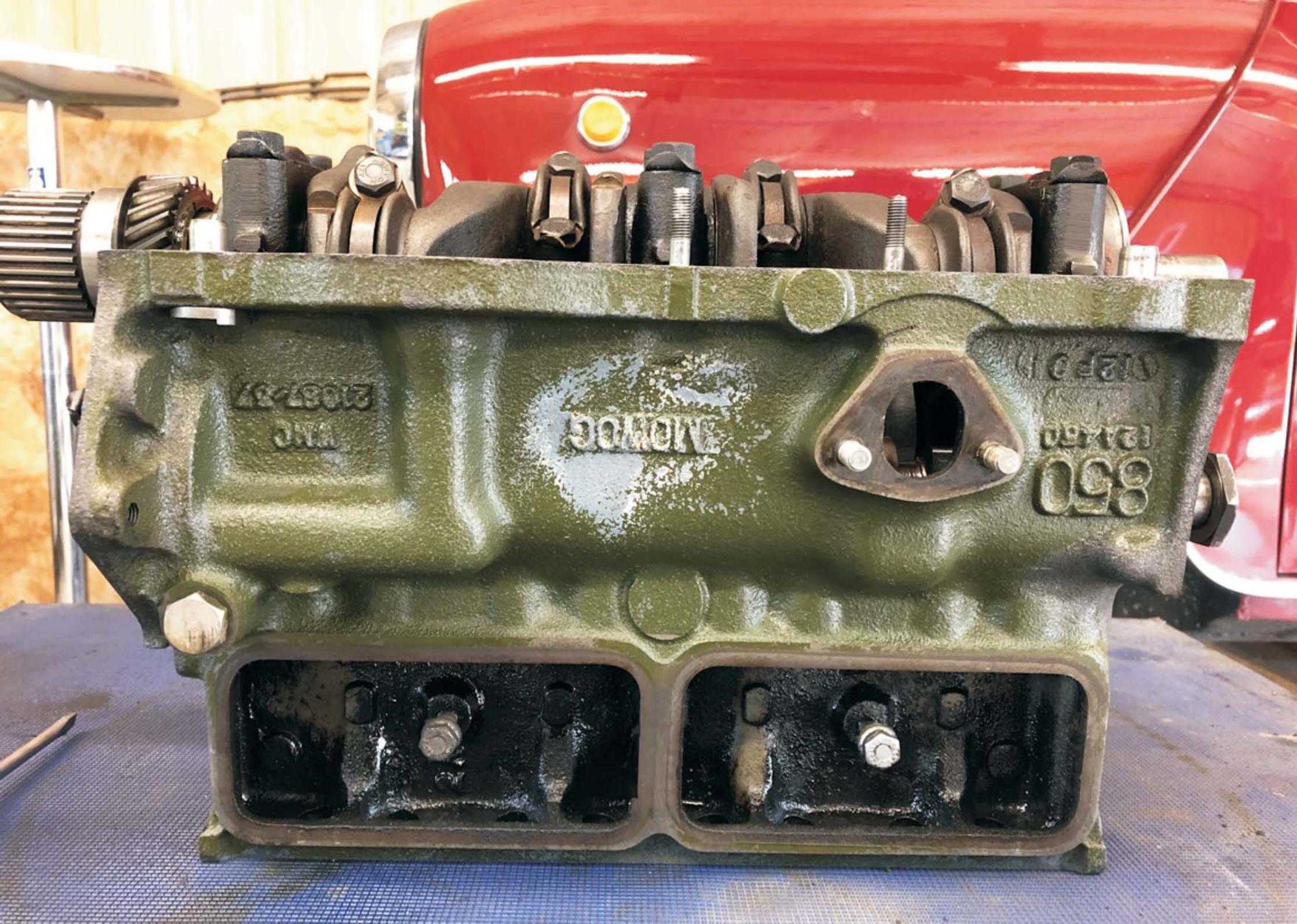


Ein AT Zylinderkopf wurde mit neuen Ventilen und neuer Kipphebelwelle vervollständigt. Alle Verschleißteile, Lager, Simmerringe Dichtungen und Schläuche ersetzt. Das Motorgehäuse mit allem Zubehör eisgestrahlt und teillackiert. Alle Anbau Teile wurden





Zylinderkopf mit vorbereiteten Ventilen und Nockenwelle



2108737
DNC

121450

12 F O H
121450
850



Das Hydrolastic Fahrwerk wurde in England überholt und kam wie neu von der Insel zurück.



Alle Hilfsrahmen die im neuen Glanz erstrahlten, wurde wieder zusammengebaut und für die bevorstehende Hochzeit vorbereitet. Der Motor fand auch wieder im perfekten zustand seinen Platz im Hilfsrahmen und alle warteten nur auf den Anruf von meinem Karosseriebauer.

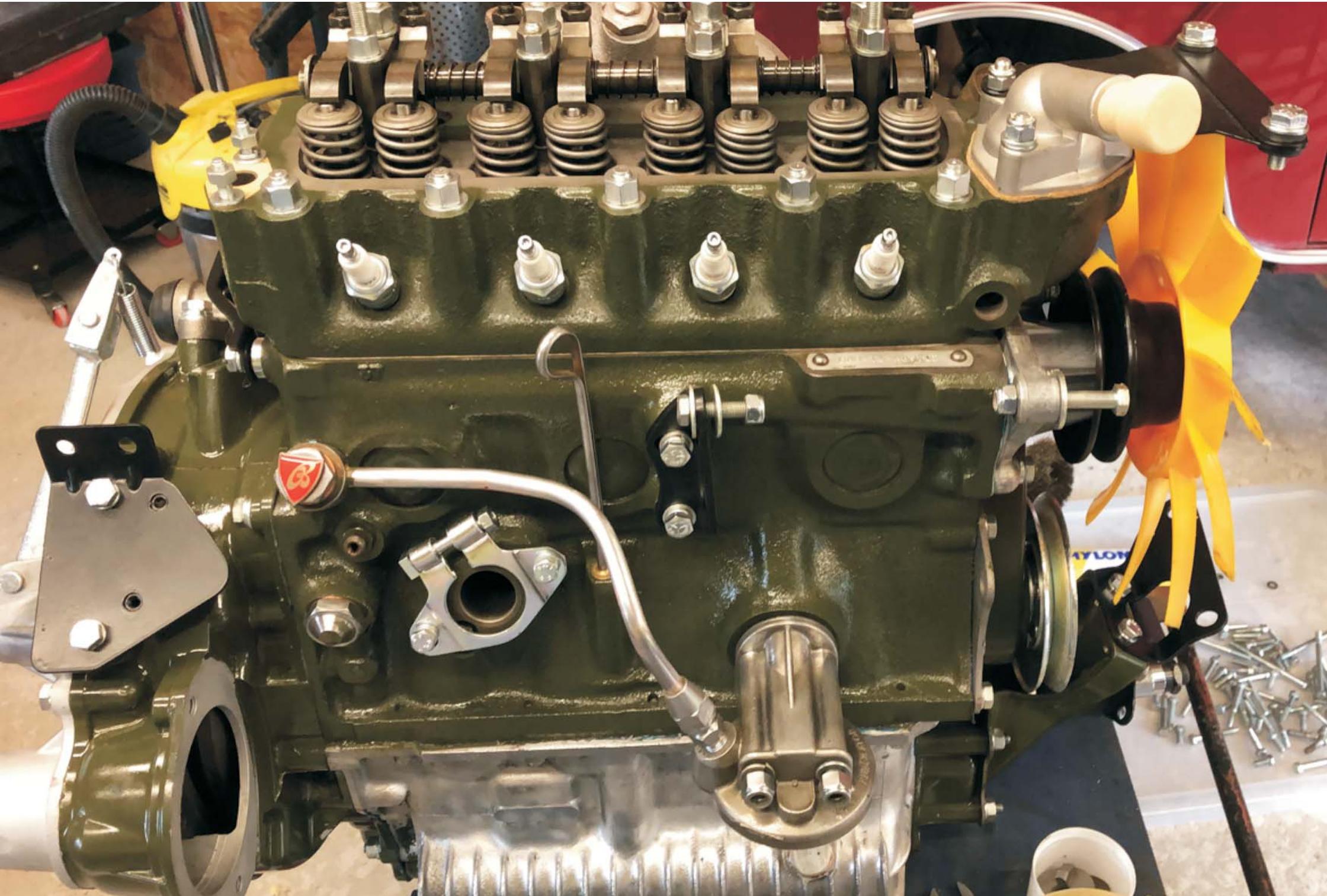




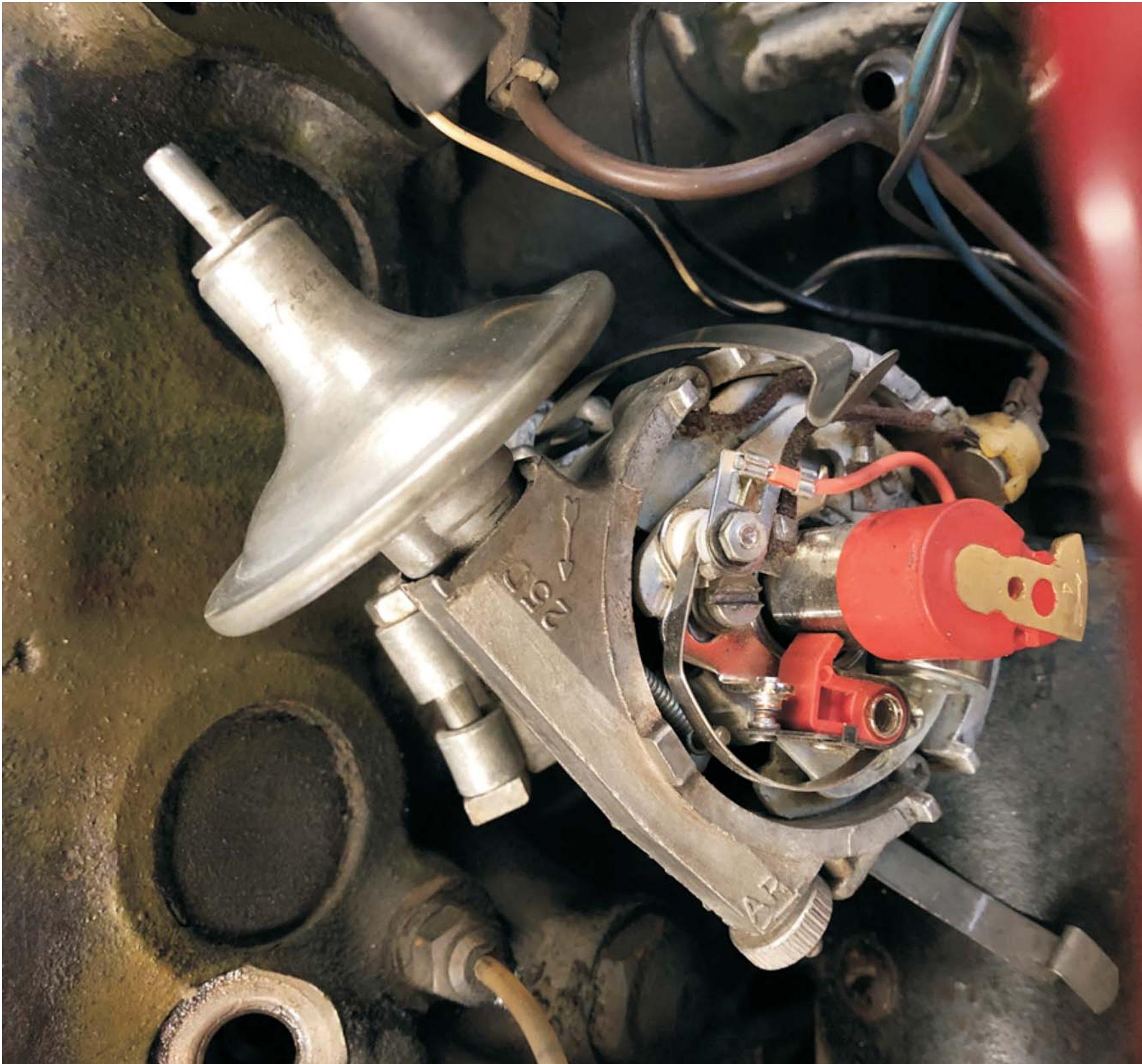
In der Zwischenzeit strafte mich der Brexit und verzögerte ein Blech von der Insel, aber irgendwann kam der ersehnte Anruf und schon stand der Kleine fix und fertig geschweißt in meiner kleinen 6 x 6 Meter Garage. Er wurde mittel Hubwagen auf eine schöne Höhe gepumpt und ich konnte alles mehrfach versiegeln und mit 2 K Lack beschichten. Der Finale Zusammenbau ging als 1 Mann Unternehmen recht gut von statten und der Hubwagen tat sein Übriges.

Da stand er nun und musste nur noch nach 21 Monaten durch die §21 Abnahme und allen Widrigkeiten zum Trotz, bekam er ohne Mängel die ersehnte Plakette und die Abnahme zum H-Kennzeichen. Als kleiner Italiener erhielt er auch neue Blanko Papiere und freut sich auf einen neuen Besitzer.

Soweit der Überblick über die Geschichte der Frame-off-Restauration des Mini Innocenti von **Kay-Thomas Heinze**. Es folgen nun weitere Detail-Fotos vom Neuaufbau des Anglo-Italieners.



Der Zusammenbau des überholten Motors



**Überarbeiteter
Zündverteiler mit
Verteilerfinger**

MORRIS

CHAMPION

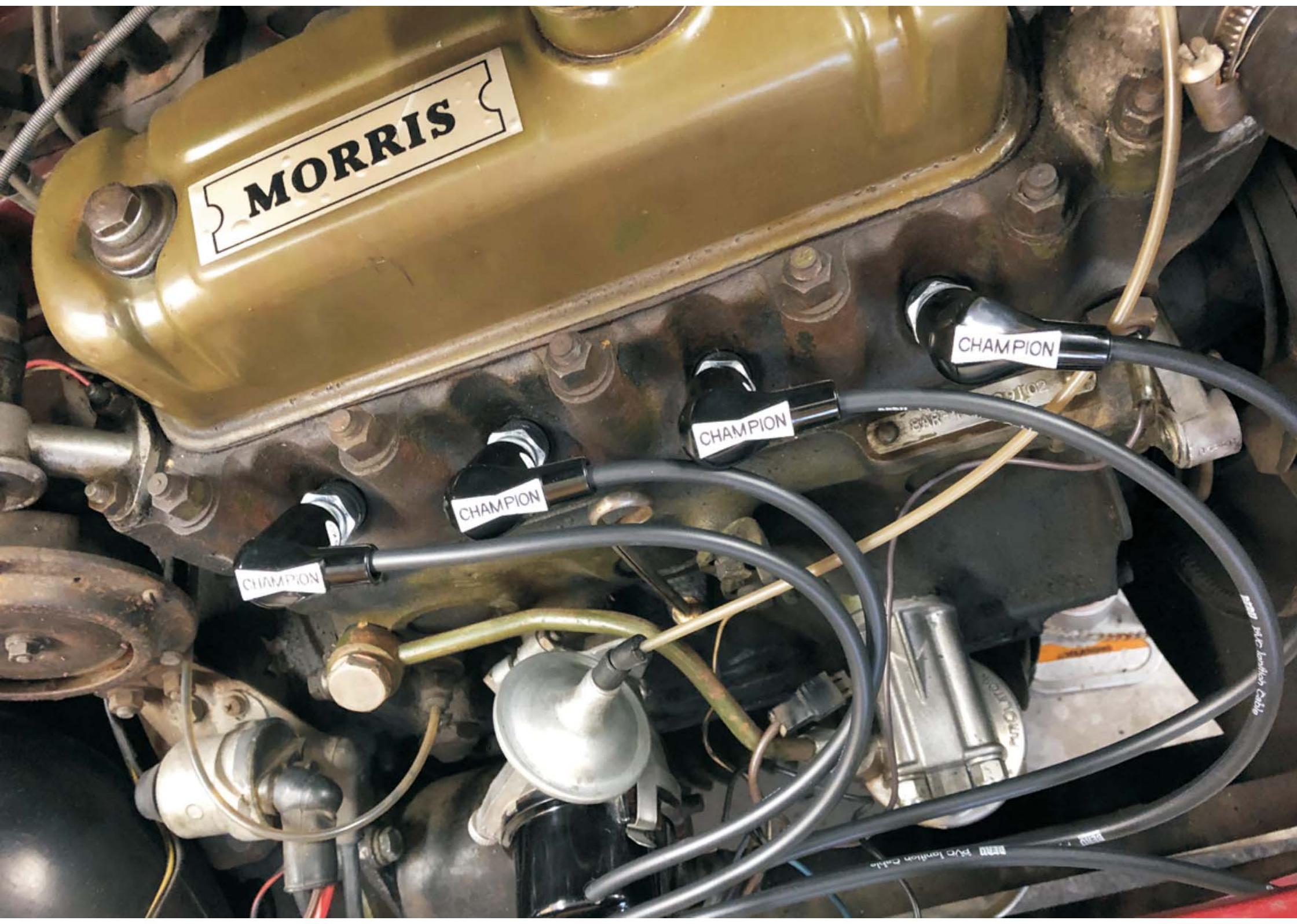
CHAMPION

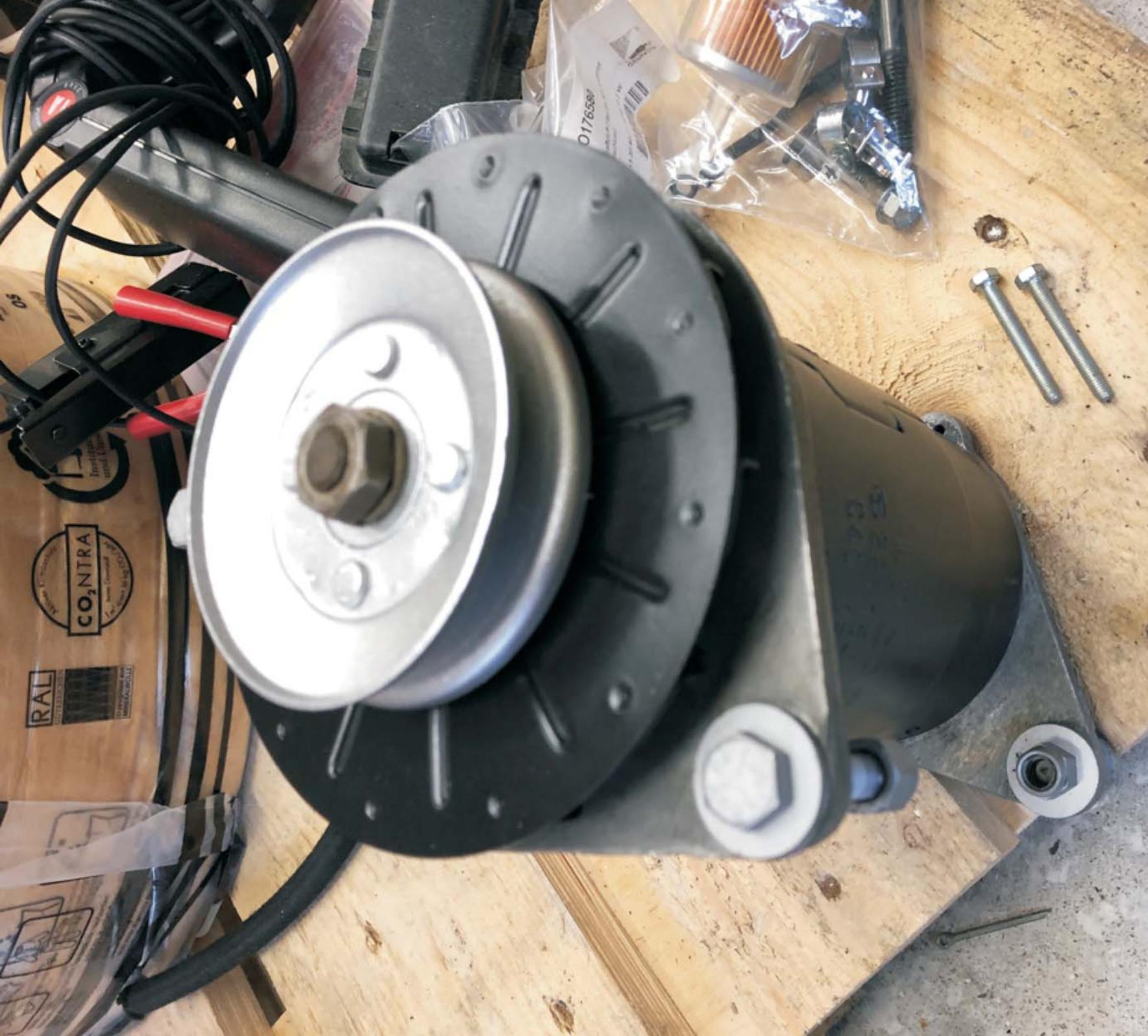
CHAMPION

CHAMPION

CHAMPION

CHAMPION





Auch
Nebenaggregate wie
z. B. die
Lichtmaschine
wurden komplett
überarbeitet bzw
erneuert.



Der Rumpfmotor wurde vor
Aufarbeitung vom Getriebe getrennt.



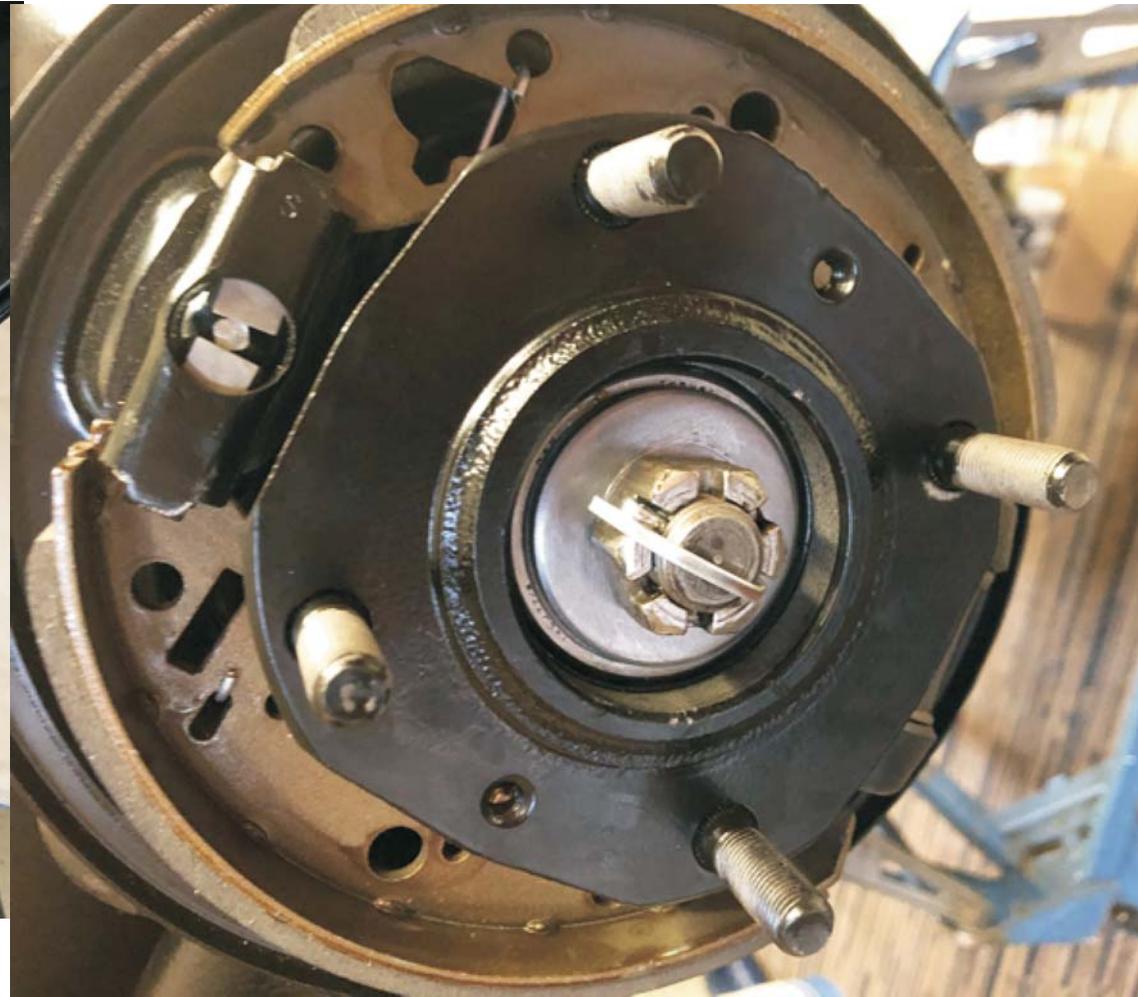
Zerlegt,
gestrahlt,
neu beschichtet
und mit Neuteilen versehen,
der komplettierte vordere Hilfsrahmen
mit Radaufhängung und Ankerplatten
und Bremstrommeln



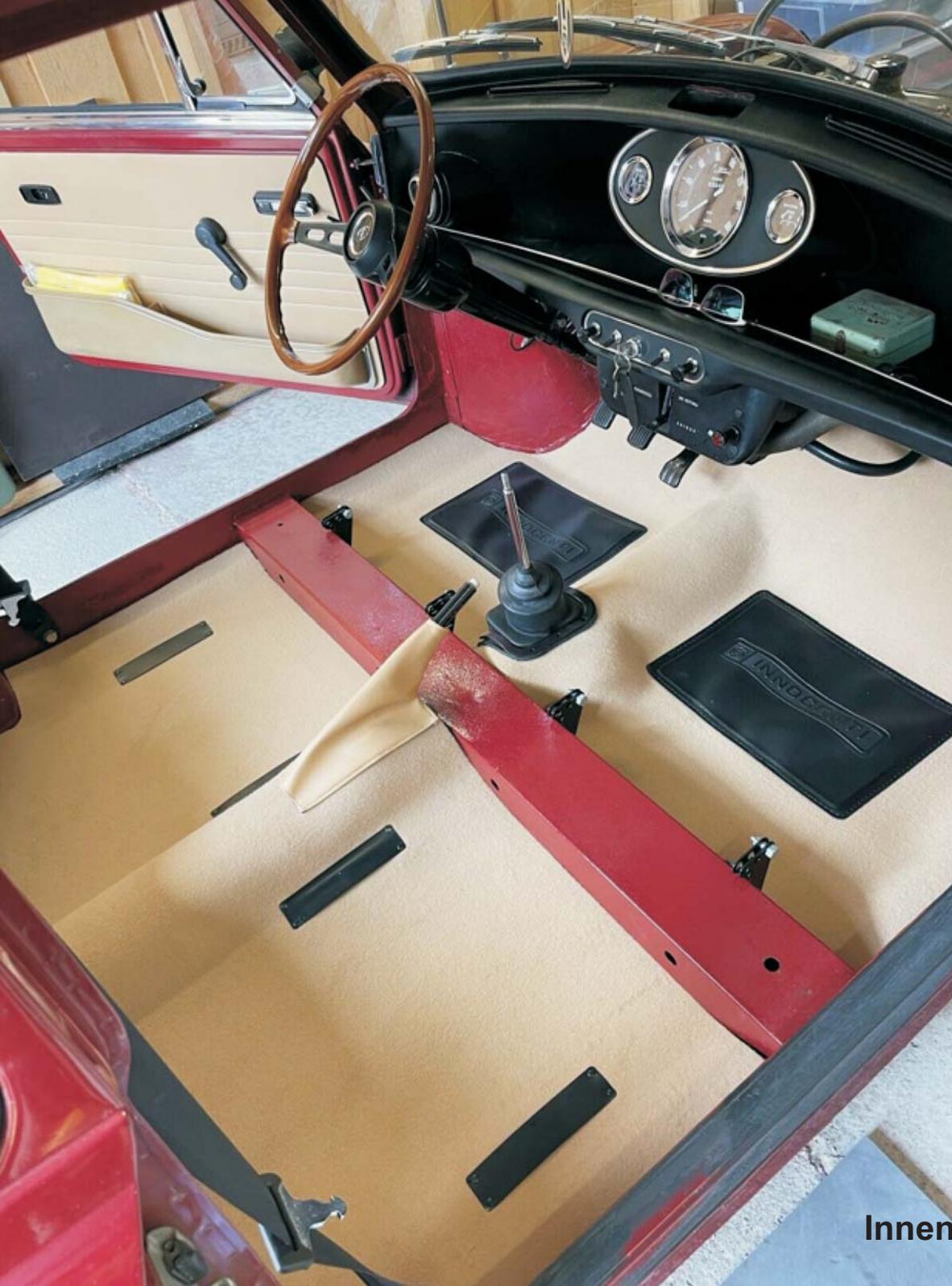
Rumpfmotor
mit Getriebe und Kupplungsglocke
Für die Getriebe/Kupplungs-Hydraulik
wurden Neuteile eingebaut.



Der hintere Hilfsrahmen, gestrahlt mit den Achsschwingen



Ankerplatten mit Belägen der Trommelbremse, Radbremszylinder und Einsteller auf der Gegenseite, rechtes Foto zeigt die Einheit mit Radflansch komplettiert.



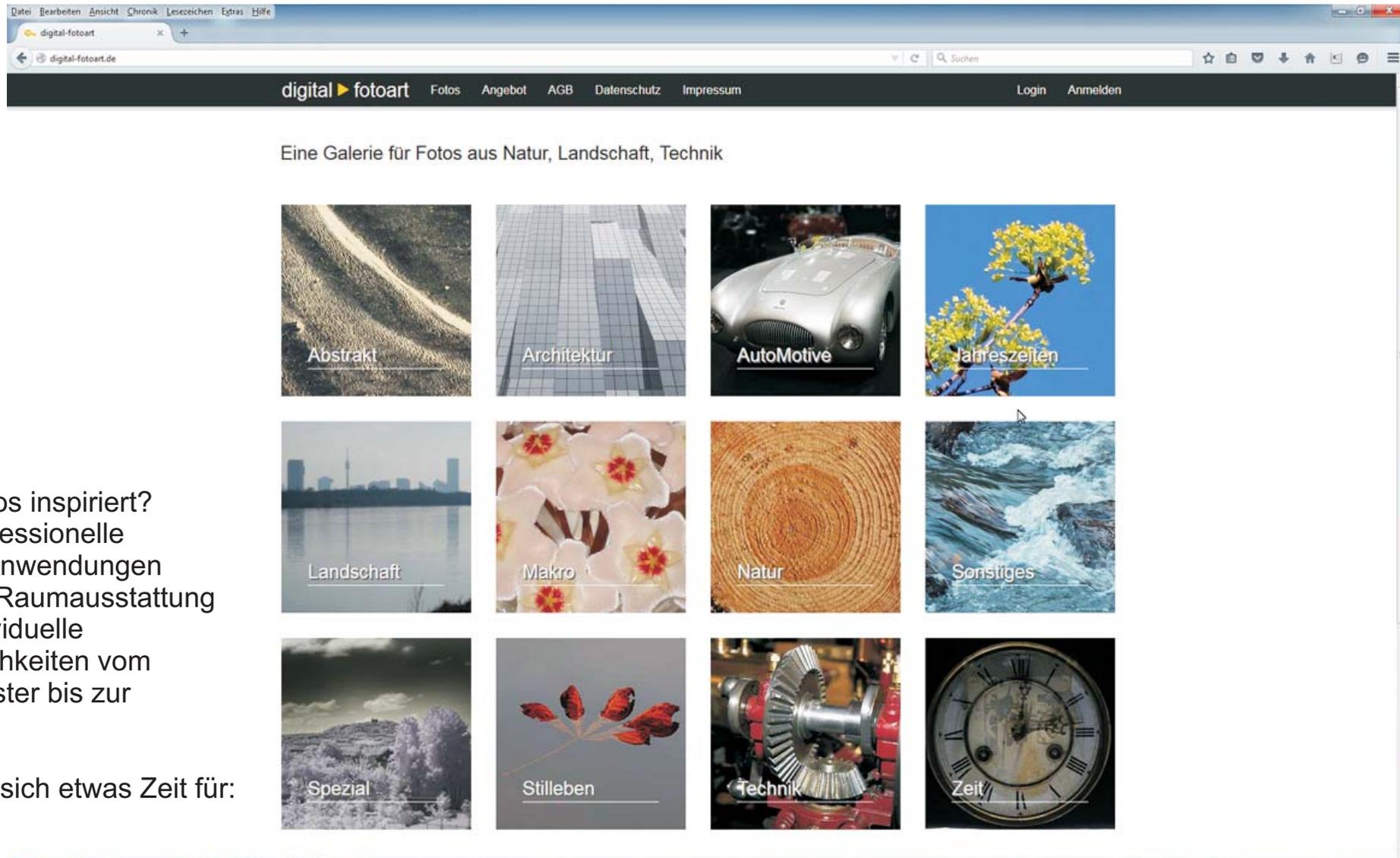
Neue
Inneneinrichtung



Für Sie entdeckt

Rückspiegel

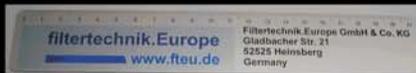
Das Oldtimer Magazin



Haben Sie die Fotos inspiriert?
Benötigen Sie professionelle
Fotos für digitale Anwendungen
oder zur stilvollen Raumausstattung
oder ähnliche individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten vom
Aufkleber über Poster bis zur
Fototapete?

Dann nehmen Sie sich etwas Zeit für:

www.digital-fotoart.de



Fertigungsmittel	3 WZ 1	
Sach-Nr. FM	5792904	
Benennung Teil	SV2BDLRHD103WZ01	Gew. in kg
Sach-Nr. Teil		



FEGRA Beschriftungstechnik

Fegra Beschriftungstechnik
Am Krummbogen 2
35274 Kirchhain-Himmelsberg

Tel: 06422-8500013
Fax: 06422-8500014
fegra@t-online.de



Der Schwerpunkt unseres Leistungsspektrums liegt bei der industriellen Beschriftung. Primär stellen wir Typenschilder, Maschinenschilder oder Bezeichnungsschilder her. Egal, ob Sie Speziallösungen, Kleinserien oder Einzelstücke benötigen, wir haben das Richtige für Sie zu erschwinglichen Preisen. Aber auch wenn es um die Beschriftung oder Beschilderung im privaten Bereich geht, sind wir ein kompetenter Ansprechpartner, der Ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht. Ob Sie nun eine industrielle oder eine ganz persönliche Beschriftung benötigen; wir werden Ihnen ein sehr individuelles, auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Produkt anbieten.



kreativ - innovativ



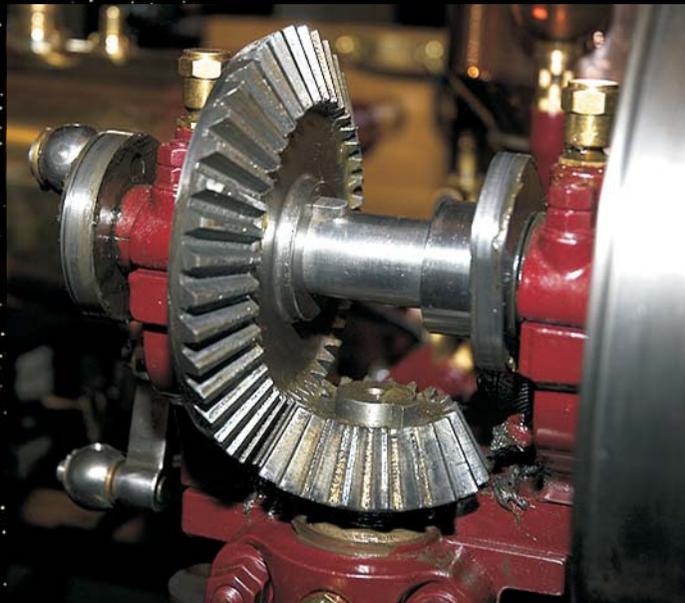
**Von
Natur und Technik
inspiriert**

Video-Dienstleistungen

Lern- und Lehr-Videos
Anleitungs- und Montage-Videos
Videos für technische Dokumentation
Video-Produktionen
DVD-Produktionen
Videos für Internetpräsentationen
Videos für VerkaufsdDisplays
PR- und Image-Videos
Unternehmenspräsentationen

Marketing - Beratung - Planung

Marketing/Marktbeobachtung
Bewertung von Wettbewerbsprodukten
Marketing-Konzepte
Internetauftritte
Druckvorlagen
Planung, Ausführung von Messeständen
Posterherstellung
Bedruckung verschiedener Materialien
- Kunststoff, Metall etc.
Laserbeschriftung
Konzepte für Lehre und Fortbildung
Effizienz-, Organisations-Optimierung



Fotografie

alter und neuer Technik
für technische Dokumentation
für Anleitung und Montage
für Lehre und Fortbildung
für PR und Image

Industrie-Fotografie

Produkt- und Katalog-Fotografie
Hochauflösende Fotos für Folierung
Miniaturisierte Technik
Modell-Fotografie



Fotografie

historischer Fahrzeuge
neuer Fahrzeuge
von Klassikern
von Liebhaberfahrzeugen
Auto, Tourismus, Freizeit
von Automobil-Events
von Ausstellungen

Anfertigung von

Fotobüchern
Historiemappen



Architektur-Fotografie

Moderne und Verfall
technisch und romantisch
Wohnkultur und Industriekultur
Industrie- und Baudenkmäler
Gebäude-/Haustechnik
Dokumentation
Landschaftsarchitektur
Parks und Gärten
Landschaften und Gewässer
Architektur und Landschaft





Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV, § 5
TMG und § 312c BGB:

Dr. Fritz-Joachim Hüther, Herausgeber
Dresdener Str. 3
35274 Kirchhain
Telefon: +49-(0)6422-92136
e-Mail: info@kreativ-innovativ.de

Steuer-Nr.: 03182930454
FA Marburg
USt-IdNr.: DE235997467

Fotos:
kreativ-innovativ
Dr. Fritz-Joachim Hüther
Telefon: +49-(0)6422-92136
e-Mail: info@kreativ-innovativ.de
Alle Rechte an den Fotos liegen bei den Autoren.
Jede Verwendung der Fotos bedarf der schriftlichen
Genehmigung durch die Autoren.
Jede nicht genehmigte Verwendung der Fotos wird
sofort ohne Vorwarnung juristisch verfolgt.